

# Jahresabschluss und Tätigkeitsbericht des Zug der Liebe e.V. für das Kalenderjahr 2018

Der Verein Zug der Liebe wurde gegründet, um einen Beitrag zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements - insb. bei jungen Menschen - zu leisten. Durch den Fokus auf unsere Social Media Kanäle erreichen wir eine junge Zielgruppe, um sie über aktuelle gesellschaftliche Themen zu informieren. Wir machen auf Handlungsbedarfe der Zivilgesellschaft aufmerksam und motivieren sie, sich zugunsten des Gemeinwohls zu engagieren.



Alle Mitglieder und Unterstützer des Zug der Liebe e.V. sind ehrenamtlich tätig und repräsentieren die Vielfalt des freiwilligen Engagements. In diesem Rahmen werden vom Zug der Liebe e.V. weitere Zwecke i.S.d. § 52 Abs. 2 S. 1 AO (Nr. 4, 5, 7, 8, 9, 13, 14, 18) gefördert.

Im Folgenden geben wir einen Überblick über die Vereinstätigkeiten im Jahr 2018:

Der Zug der Liebe hatte 2018 das erfolgreichste Jahr in seiner Geschichte, gerechnet nach Besucherzahlen. 2018 nahmen laut Polizeischätzung rund 50.000 Personen teil. 2018 wurden von uns diese gemeinnützigen Vereine supportet: Tierheim Berlin, Clubcommission e.V., Karuna e.V., Sage Hospital e.V., BerlinMassive e.V., Berliner Obdachlosenhilfe e.V., Club Atelier 89 vom Bezirksamt Pankow, Berliner Tiertafel, Offbeat e.V., freestyle e.V., „Musik gegen Gewalt“ – Clot

e.V., Inklusion muss laut sein gUG, AIAS DEUTSCHLAND E.V., JEV – Jugend Europäischer Volksgruppen, BLN.FM e.V., Boards without Borders e.V., Bunte Vielfalt e.V.



Ein großer Schwerpunkt unserer Arbeit, (vor allem organisatorisch) lag in der Nachwuchsförderung. Der Zug der Liebe schaffte es (begleitet durch ein Förderprogramm) ca. 300 jungen Artists zu ermöglichen, vor dem größten Publikum ihrer jungen Karriere zu spielen. Dafür wurde der Zug der Liebe e.V. erstmalig als Karrieresprungbrett für den musikalischen Nachwuchs durch das Musicboard Berlin gefördert.

Das Thema Diversität & Frauenförderung stand ebenfalls ganz oben auf der Liste unserer Ziele. Wir haben uns 2018 stark mit dem Thema Gender Equality bei Bookings beschäftigt, denn die meisten DJs sind männlich und das Verhältnis der Geschlechter stets unausgeglichen. Bei der Charity Night nach der Demonstration waren ca. 90 DJs involviert, und wir waren 2018 das einzige Großereignis mit einem echten 50% m/w Verhältnis beim Booking.



Zusätzlich gewannen wir den öffentlich-rechtlichen Sender Radioeins als Medienpartner, was unsere kulturelle Relevanz für die Hauptstadt endgültig bestätigte.

Desweiteren:



### DJ Workshop mit Kindern der Charlie Chaplin Grundschule

Mit den Kinder der Charlie Chaplin Grundschule, in Zusammenarbeit mit „Kinder beflügeln“ gab es ein ein tolles Musikprojekt im Beatbox, einem Jugendclub in Berlin Friedrichshain. 10 Kids konnten dabei etwas über Deejaying bei einem Workshop lernen. DJ's zeigten voll fachmännisch wie das mit dem Auflegen so geht und es gab Vorträge & Live Scratching zu HipHop, House und Techno auf CDJs und Plattenspielern.

Wir wollen andere dafür begeistern sich ehrenamtlich für die gute Sache einzubringen und gingen selbst mit gutem Beispiel voran, indem wir andere gute Sachen unterstützten. 2018 waren das speziell andere Demonstrationen, die sich ebenfalls humanistisch und verbindend engagierten. Dafür luden wir Interessierte zum Mitmachen bei verschiedenen Events mit gemeinnützigem oder gesellschaftlich aufklärerischen Hintergrund ein.

30.11.2018 Soli-Party für HIV-Positive anlässlich des Welt-Aids-Tags zugunsten der „ Lebendigen Bibliothek“ und des Mercury Phoenix Trust

8.09.2018 Unterstützung der Tanzdemo: "Wem gehört die Stadt?" für kommerzielle und freie Kultur Räume in Berlin

20.05.2018 Teilnahme am Karneval der Kulturen

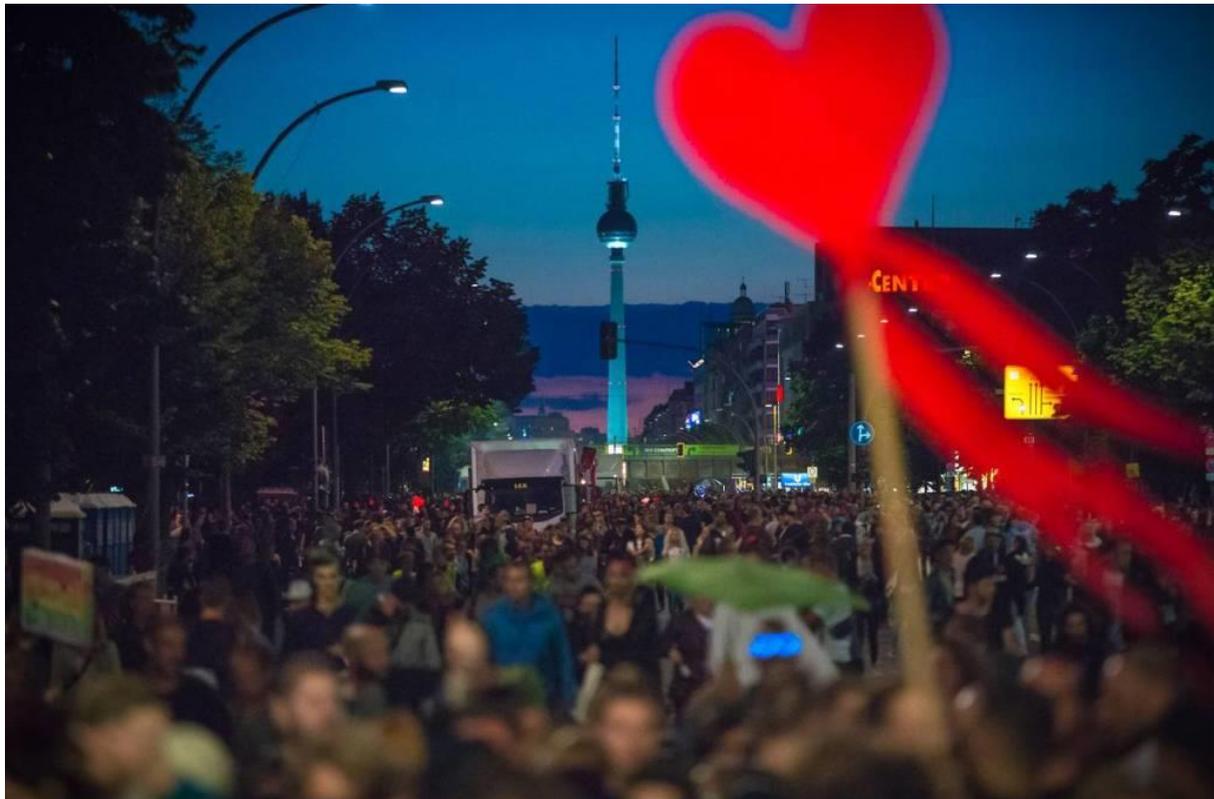
27. 05.2018 Teilnahme an der Demonstration: Afd wegbassen - Reclaim Club Culture against Nazis

25.08.2018 Zug der Liebe 2018 Charity Night

25.08.2018 Zug der Liebe 2018 #socialrave

26.08.2018 Zug der Liebe Open Air Afterhour

24.08.2018 Zug der Liebe Open Air & Workshop: Schilder basteln



Wir in den Medien:

Tagesspiegel

<https://www.tagesspiegel.de/berlin/techno-parade-in-berlin-noch-einmal-in-den-zug-der-liebe-einsteigen/22893968.html>

Morgenpost:

<https://www.morgenpost.de/bezirke/friedrichshain-kreuzberg/article215053359/Der-Zug-der-Liebe-geht-in-Berlin-auf-Abschiedsfahrt.html>

rbb24

<https://www.rbb24.de/panorama/beitrag/2018/08/zug-der-liebe-2018-berlin.html>

BZ-Berlin:

<https://www.bz-berlin.de/berlin/friedrichshain-kreuzberg/mehr-als-zehntausend-raver-beim-zug-der-liebe>

Berliner Woche:

[https://www.berliner-woche.de/friedrichshain-kreuzberg/c-soziales/zum-letzten-mal-zug-der-liebe\\_a176066](https://www.berliner-woche.de/friedrichshain-kreuzberg/c-soziales/zum-letzten-mal-zug-der-liebe_a176066)

Sprerradio

<https://www.spreeradio.de/aktuell/News/zug-der-liebe-durch-berlin-id177932.html>

Fazemag:

<http://www.fazemag.de/das-war-der-zug-der-liebe-2018-besucherrekord/>

Musicboard:

<https://www.musicboard-berlin.de/en/zug-der-liebe/>

030 MAGAZIN.

<https://berlin030.de/faehrt-ein-zug-nach-nirgendwo-mit-vollgas-und-viel-liebe-ins-aus-einsteigen-bitte-mit-video/>

taz

<https://taz.de/Technoparade-durch-Berlin!/5527775/>

Morgenpost:

<https://www.morgenpost.de/berlin/article214966657/Zug-der-Liebe-in-Berlin-Das-muessen-Sie-wissen.html>

Festivalhopper:

<https://www.festivalhopper.de/festival/tickets/zug-der-liebe-2018.php>

Electronic Festivals:

<https://www.electronic-festivals.com/event/zug-der-liebe>

Berliner Zeitung: <https://www.berliner-zeitung.de/mensch-metropole/zug-der-liebe-2018-in-berlin-politische-tanz-demo-findet-ein-letztes-mal-statt-li.18790?pid=true>

taz

<https://taz.de/Gewalt-beim-Zug-der-Liebe!/5531847/>

Freshguide:

<http://freshguideberlin.de/highlights/2018-08-25-zug-der-liebe-2018>

Quiez.de:

<https://www.qiez.de/techno-demo-tanzen-zug-der-liebe/>

Whatupintown.com:

<https://whatupintown.com/de/x/zug-der-liebe-2018/>